

# Lichte Menschen

Autor(en): **Dietiker, Walter**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Die Schweiz : schweizerische illustrierte Zeitschrift**

Band (Jahr): **25 (1921)**

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-574300>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Lichte Menschen

Dem Gedächtnis an Herrn alt Bundesrat

Dr. Ludwig Forrer

gewidmet.

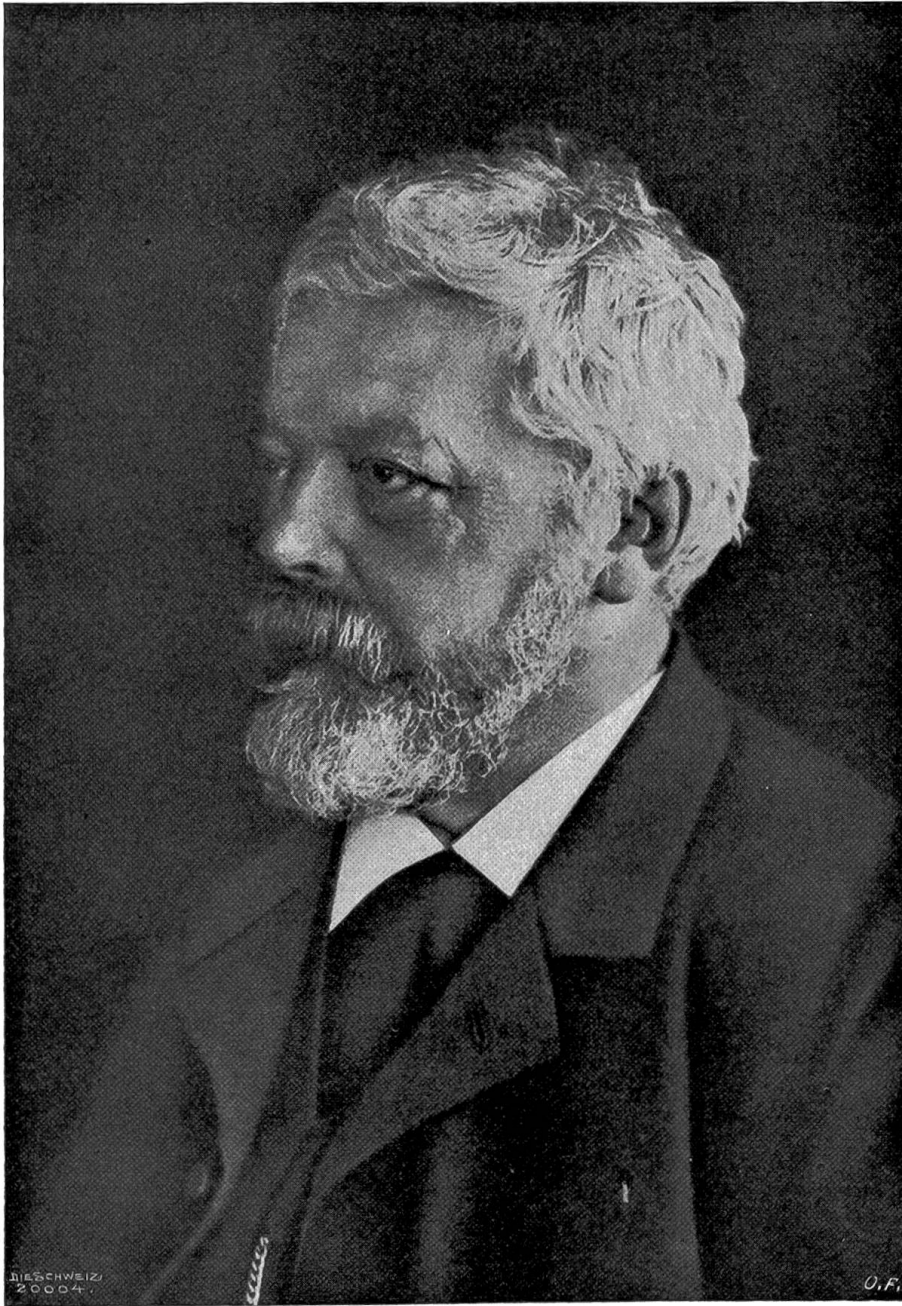
Was irdisch ist, hat nicht Bestand;  
 Der Völker Schicksal wandelt sich  
 Nach unerforschlichen Geboten,  
 Und selbst der Grund, auf dem wir stehn,  
 Kreist seine vorbestimmte Bahn —  
 Bis er zerfällt . . .

Noch aber atmen wir und freuen  
 Des Lichtes uns, das ruhesam  
 Und unberührt von allem Staub  
 Aus reinen Höhen niederstrahlt.

Es wirkten Menschen, welche waren  
 Wie Höhenlicht, und wollte sie  
 Die Fügung uns entrücken:  
 Ein Glanz von ihnen bleibt uns doch!  
 Dem Schimmer eines milden Tages  
 Auf herbstlichem Gelände gleich  
 Ist er, und jener Menschen denkend  
 Sehn wir die Werke ihres Geistes  
 Wie goldne Früchte prangen!

Es wirkten Menschen, welche waren  
 Wie Höhenlicht!

Walter Dietiker, Bern.



*C. Sprun*

(9. Februar 1845 — 28. September 1921.)